

Erläuterungen zum Junioren - Spielbetrieb des Kreises Westerwald-Wied **2021/2022**

I – Allgemeines

Diese Erläuterungen ergänzen die Satzungen und Ordnungen sowie die entsprechenden Durchführungsbestimmungen des Fußballverbandes Rheinland.

Diese können unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.fv-rheinland.de/downloads/>

Weitere Informationen rund um den Spielbetrieb des Kreises Westerwald-Wied finden sich unter folgendem Link:

<https://www.fv-rheinland.de/westerwald-wied/spielbetrieb/>

Aufgrund der Corona-Situation sind die Abstands- und Hygieneregeln der aktuell geltenden Corona-Bekämpfungsverordnung sowie die Hygienekonzepte der jeweiligen Heimvereine zu beachten. Die Hygienekonzepte der jeweiligen Vereine werden derzeit auf der Homepage des FV-Rheinland eingestellt und können unter

<https://www.fv-rheinland.de/westerwald-wied/spielbetrieb/hygienekonzepte-der-vereine-ww-wied/>

eingesehen werden.

Es dürfen nur die Spieler im Spielbericht eingetragen werden, welche zur Begegnung tatsächlich erschienen sind. Alle anderen Spieler sind vom Spielbericht zu streichen und bei der Nacherfassung vom Spielbericht herauszunehmen. Sollten Spieler eingesetzt werden, welche nicht auf dem Spielbericht stehen, sind diese bei der Nacherfassung entsprechend nachzutragen. Weiterhin sind im Spielbericht alle Teamoffizielle (Trainer, Betreuer, Mannschaftsverantwortliche usw.) zur Nachverfolgung von möglichen Infektionsketten zu erfassen. Daher ist es auch verpflichtend, den Spielbericht **VOR Spielbeginn** von beiden Mannschaften freizugeben.

II – A-Junioren

Für den Spielbetrieb im Kreis wurden 11 A-Junioren-Mannschaften (davon drei U20) gemeldet. Diese 11 Mannschaften spielen in drei verschiedenen Staffeln (Koblenz, WW-Sieg, Rhein/Lahn) eine Kreisrunde (Doppelrunde) um die Kreismeisterschaft.

Kreismeister und damit Teilnehmer an der Relegation zur A-Junioren-Bezirksliga 2022/2023

Da die Mannschaften in verschiedenen Fußballkreisen spielen, ist ein evtl. Entscheidungsspiel oder Entscheidungsrunde zwischen den Bestplatzierten Mannschaften aus unserem Kreis in den drei Staffeln notwendig, um den Kreismeister zu ermitteln. Erforderlich ist hierfür allerdings das Erreichen des dritten Platzes in der Staffel des jeweiligen Fußballkreises.

Eine gemeldete U20-Mannschaft hat wie auch eine reduzierte 9er-Mannschaft kein Aufstiegsrecht.

III – B-Junioren

Für den Spielbetrieb im Kreis wurden 10 B-Junioren-Mannschaften (davon drei 9er) gemeldet. Diese 10 Mannschaften spielen eine Kreisrunde (Doppelrunde), ohne Trennung Leistungsklasse / Kreisklasse, um die Kreismeisterschaft.

Kreismeister und damit Teilnehmer an der Relegation zur B-Junioren-Bezirksliga 2022/23

ist die Mannschaft, die am Ende der Saison die meisten Punkte in der Kreisstaffel erspielt hat. Bei Verzicht des Kreismeisters kann der Zweitplatzierte, bei dessen Verzicht der Drittplatzierte, diesen Platz einnehmen. Eine reduzierte 9er-Mannschaft hat kein Aufstiegsrecht.

IV – C-Junioren

Für den Spielbetrieb wurden 21 C-Junioren Teams gemeldet, davon fünf 9er und drei 7er Teams. Gespielt wird eine Leistungsklasse mit 13x 11er-Teams in einer einfachen Runde (nur Hinrunde), sowie eine 8er-Kreisstaffel mit den 9er + 7er Teams mit Hin- und Rückrunde.

Anschließend spielen die 6 bestplatzierten Mannschaften der Leistungsklasse in einer einfachen Runde (5 Spiele) in der Meisterrunde den Kreismeister aus. Die verbleibenden Teams der Leistungsklasse spielen in einer einfachen Runde der Platzierungsstaffel den Staffelsieger aus.

Kreismeister und damit Teilnehmer an der Relegation zur C-Junioren-Bezirksliga 2022/23

ist die Mannschaft, die am Ende der einfachen Meisterrunde die meisten Punkte erspielt hat. Stehen weitere freie Plätze in der C-Junioren-Bezirksliga zur Verfügung, stehen diese dem jeweils Nächstplatzierten der Qualifikationsrunde zu. Können weitere Plätze in der Bezirksliga, die nicht durch einen Teilnehmer der Qualifikationsrunde eingenommen werden, durch unseren Kreis besetzt werden, stehen diese dem jeweils Nächstplatzierten der C-Junioren-Meisterrunde zu.

V – D-Junioren

Für den Spielbetrieb wurden 37 D-Junioren Teams gemeldet, davon drei 7er Teams. Gespielt werden eine Leistungsklasse mit 10 Teams, sowie drei Kreisstaffeln mit 3x9 Teams.

Kreismeister und damit Teilnehmer an der Relegation zur D-Junioren-Bezirksliga 2022/23

ist die Mannschaft, die am Ende der Saison die meisten Punkte in der Leistungsklasse erspielt hat. Stehen weitere freie Plätze in der D-Junioren-Bezirksliga zur Verfügung, stehen diese dem jeweils Nächstplatzierten der Qualifikationsrunde zu. Können weitere Plätze in der Bezirksliga, die nicht durch einen Teilnehmer der Qualifikationsrunde eingenommen werden, durch unseren Kreis besetzt werden, stehen diese dem jeweils Nächstplatzierten der D-Junioren-Leistungsklasse (bis Tabellenplatz 5) zu. Der D-Junioren Kreismeister hat in jedem Fall ein Aufstiegsrecht zur C-Junioren Leistungsklasse.

Abstieg aus der D-Junioren Leistungsklasse:

2 Mannschaften (siehe § 7 SpO) steigen aus der Leistungsklasse in die Kreisstaffeln ab. Mannschaften die während der Saison abgemeldet oder ausgeschlossen werden, gelten als erste Absteiger.

D- Junioren Kreisstaffeln

Die Staffelsieger der Kreisstaffeln steigen in die D-Junioren Leistungsklasse 2022/23 auf. Verzichtet oder kann eines dieser Teams nicht aufsteigen, so wird bewusst auf einen Nachrücker verzichtet. Sollten freie

Plätze in der Leistungsklasse vorhanden sein, findet eine Aufstiegsrunde interessierter Mannschaften direkt nach der Saison mit den neuen Jahrgängen statt. Der E-Junioren Kreismeister hat in jedem Fall ein Aufstiegsrecht zur D-Junioren Leistungsklasse. Eine D-7er-Juniorenmannschaft hat kein Aufstiegsrecht.

VI – E-Junioren

Für den Spielbetrieb haben sich 65 Mannschaften gemeldet. Gespielt werden eine Meisterrunde mit 7 Mannschaften, zwei Kreisklassen mit 7 Mannschaften und zwei Kreisklassen mit 6 Mannschaften im Block 1 sowie vier Kreisstaffeln mit je 8 Mannschaften im Block 2. Der Erstplatzierte der Meisterrunde (Leistungsklasse) ist Kreismeister. Er ist berechtigt, an den Relegationsspielen zum Aufstieg in die Bezirksliga Ost (D-Junioren, Saison 2022/23) teilzunehmen. Weiterhin hat er ein Aufstiegsrecht zur D-Junioren Leistungsklasse. Sind am Ende der Meisterrunde zwei Mannschaften punktgleich, so wird ein Entscheidungsspiel, bei mehr als 2 punktgleichen Mannschaften ein Turnier zur Ermittlung des Kreismeisters ausgetragen.

Die Kreisstaffeln 2 bis 5 (Block 1) spielen in Anlehnung an die Meisterrunde (Staffel 1) ebenfalls eine Hin- und Rückrunde. Die Kreisstaffeln 6 bis 9 (Block 2) eine einfache Runde und werden zur Rückrunde neu eingeteilt. Die jeweils Erstplatzierten der Kreisstaffeln sind Staffelsieger. Tore können nur aus der gegnerischen Spielhälfte erzielt werden. Auf eine rote oder gelbe Karte wird verzichtet, eine Verwarnung erfolgt durch Ermahnen des Spielers. Feldverweise erfolgen nur bei groben Unsportlichkeiten oder Tätlichkeiten. Vor dem Spiel ist zwingend eine Passkontrolle durchzuführen (durch den angesetzten Schiedsrichter bzw. durch den Trainer der gegnerischen Mannschaft). Aufgrund der Corona-Situation wird auf Begrüßungsrituale (Handshake) sowie auf ein 8-Meterschießen nach der Begegnung verzichtet.

Der elektronische Spielbericht wird durch den angesetzten Schiedsrichter bzw. durch den Heimverein innerhalb von 2 Tagen abgeschlossen (siehe auch Punkt VIII – Sonstiges / 2. Schiedsrichter). Zur Berechnung der Stammspielereigenschaften zählen bei der Meisterrunde (Leistungsklasse) sowie bei den Kreisstaffeln 2 bis 5 (Block 1) auch die Pokalspiele mit. Bei den Kreisstaffeln 6 bis 8 (Block 2) sind sowohl die Pokalspiele als auch die Meisterschaftsspiele zur Ermittlung der Stammspielereigenschaften getrennt zu betrachten. Es darf nur 1 Stammspieler in der nächst unteren Mannschaft eingesetzt werden, jedoch nicht bei den letzten 4 Spielen.

In Anlehnung an die Fair-Play-Regelungen der F-Junioren dürfen sich die Eltern / Zuschauer nur in den zugewiesenen Zuschauerräumen (siehe Zone 3 FVR-Hygienekonzept) aufhalten. Am Spielfeldrand halten sich nur die Teamverantwortlichen (gemäß Spielberichtsbogen) sowie die Spieler auf.

VII – F-Junioren

1. Staffelspielbetrieb (Mannschaftsstärke 7)

Für den Spielbetrieb haben sich 43 Mannschaften gemeldet. Gespielt wird in einer Staffel mit 8 Mannschaften und in fünf Staffeln mit 7 Mannschaften in einer einfachen Runde bis zur Winterpause. Danach wird nach dem ermittelten Leistungsstand zur Rückrunde neu eingeteilt. Die Spielzeit beträgt 3x 15 Minuten mit jeweils 5 Minuten Pause zwischen den Dritteln. Jeder Spieler muss mindestens ein Drittel mitspielen. Tore können nur aus der gegnerischen Spielhälfte erzielt werden.

Auf eine rote oder gelbe Karte wird verzichtet, eine Verwarnung erfolgt durch Ermahnen des Spielers. Feldverweise erfolgen nur bei groben Unsportlichkeiten oder Tätlichkeiten. Vor dem Spiel ist zwingend eine Passkontrolle durchzuführen (durch den Trainer der gegnerischen Mannschaft). Aufgrund der Corona-

Situation wird auf Begrüßungsrituale (Handshake) sowie auf ein 8-Meterschießen nach der Begegnung verzichtet.

Der elektronische Spielbericht wird durch den Heimverein innerhalb von 2 Tagen abgeschlossen (siehe auch Punt VIII – Sonstiges / 2. Schiedsrichter). Die Ergebnisse werden im Spielbericht wie folgt eingetragen:

Spielstand nach dem 1. Drittel als Halbzeitstand

Spielstand nach dem 2. Drittel als Endstand

Spielstand nach dem 3. Drittel als Ergebnis nach Elfmeterschießen.

Gemäß der Fair-Play-Regelungen dürfen sich die Eltern / Zuschauer nur in den zugewiesenen Zuschauerräumen (siehe Zone 3 FVR-Hygienekonzept) aufhalten. Am Spielfeldrand halten sich nur die Teamverantwortlichen (gemäß Spielberichtsbogen) sowie die Spieler auf.

2. Neue Kinderspielform (Mannschaftsstärke 3)

Für die neue Kinderspielform haben sich 22 Teams gemeldet und wurden in zwei Gruppen zu je 7 Teams und einer Gruppe mit 8 Teams eingeteilt. Die Gruppenturniere finden in Anlehnung zu den Spielen der 7er-Mannschaften freitags um 17:30 Uhr statt. Jedes Team richtet innerhalb der Gruppe ein Turnier aus. Dieses kann nach vorheriger Absprache mit den Gruppenteams auch auf Samstag oder Sonntag des entsprechenden Wochenendes verlegt werden. Hierüber ist die Spielinstanz rechtzeitig zu informieren. Für die Turniere wurden im DFBnet die Plätze entsprechend geblockt. Als Turnierdauer wurden 90 Minuten festgesetzt (7 Min. Spielzeit, 5 Min. Pause + Reserve). Die Pausen können nach vorheriger Abstimmung individuell verkürzt bzw. verlängert werden. Dabei sollte die Turnierzeit nicht überschritten werden. Jedes Team besteht aus max. 5 Spielern. Die Turniere können derzeit nicht im DFBnet eingestellt werden. Die Spielberichte (Papierform) sind ausgefüllt vor Turnierbeginn dem ausrichtenden Verein vorzulegen. Eine Überprüfung der Spielberechtigungen hat zu erfolgen. Nach Abschluss des Turniers sind die Spielberichte an die Spielinstanz weiterzuleiten. Eine Ergebnismeldung erfolgt nicht.

Weitere Informationen können aus den Durchführungsbestimmungen zur neuen Kinderspielform entnommen werden. Ergänzend zur Rotation der Spieler: Nach einem Torerfolg bzw. nach 2 Minuten wechseln BEIDE TEAMS einen Spieler.

Die F-Junioren tragen ihre Spiele im Fair Play Modus aus.

VIII – Sonstiges

1. Spieltermine / Spielverlegungen

Die Meisterschaftsspiele werden nach dem erstellten Rahmenspielplan ausgetragen. Spielverlegungen sind mit dem Spielpartner und dem Spielleiter abzusprechen und ausschließlich über das Verlegungsportal des DFBnet zu erledigen. Der neue Spieltag muss grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen ab dem angesetzten Spieltag liegen. Die Verlegungsgebühr wird vom Vereinskonto eingezogen. Bei Spielverlegungen, wo kein Schiedsrichter angesetzt ist, entfällt die Verlegungsgebühr.

2. Schiedsrichter

Schiedsrichter werden bei A-, B-, C-Junioren sowie D- Leistungsklasse angesetzt.

Bei Spielen, wo kein offizieller Schiedsrichter angesetzt ist, stellt der Heimverein den Schiedsrichter. Dieser hat auch den Spielbericht innerhalb der 2-Tagesfrist nach zu erfassen und freizugeben. Sollte jedoch der Gastverein (z.B. personell bedingt) den Schiedsrichter stellen, so hat der Gastverein auch den Spielbericht

abschließend zu bearbeiten. Sportkameraden mit einem gültigen Zertifikat der Kurzschulung „Schiedsrichter kompakt“ haben immer Vorrecht. Der Schiedsrichter ist bei der Nacherfassung namentlich anzuzeigen und die Telefonnummer sowie der Verein anzuzeigen.

Die Spielberichts nacherfassung bei Freundschaftsspielen ist genauso zu beachten wie bei Pflichtspielen.

Bei Spielen ohne offiziell angesetzten Schiedsrichter muss **immer** eine Kontrolle der Spielberechtigung gemacht werden (Passkontrolle). Diese ist gemäß den Durchführungsbestimmungen unter der Rubrik „sonstige Bemerkungen“ **explizit** einzutragen, z.B. durch „Spielberechtigungen überprüft“ oder „Passkontrolle durchgeführt“.

3. Sparkassencup/ HKM

Da aufgrund der herrschenden Corona-Situation seitens der Hallenbetreiber bezüglich der Hallennutzung keine zeitnahen Zusagen getroffen werden können, dies aber für eine Planung einer Hallenrunde erforderlich ist, findet in der Saison 2021 / 2022 kein Sparkassencup (Hallenrunde) statt.

4. Vereins- Jugendturniere

Genehmigungen für Jugendturniere (Halle und Feld) sind beim Kreisjugendleiter zu beantragen. Bei einer Kreisveranstaltung (z.B. Kreis-Bambini-Tag etc.) erfolgt keine Genehmigung in der entsprechenden Altersklasse.